

„Hilfe gesucht: 18-Jähriger aus Mutterstadt vermisst - Hinweise erbeten“

Die Polizei veröffentlicht ein Fahndungsauftrag nach einem vermissten 18-Jährigen aus Mutterstadt. Hinweise erbeten!

Mutterstadt (ots)

In einem besorgniserregenden Vorfall wird seit dem 26. August 2024 ein 18-Jähriger aus Mutterstadt vermisst. Letztmalig wurde er am Montagmorgen um etwa 08:00 Uhr in der Nähe eines Gymnasiums im Neustückerweg in Schifferstadt gesehen. Zeugen berichten, dass er mit seinem weißen Opel Karl Roxx, der eine schwarze Motorhaube hat, in unbekannte Richtung fuhr. Seit diesem Zeitpunkt gibt es keine weiteren Informationen über seinen Aufenthaltsort.

Die Besorgnis über das Wohlergehen des jungen Mannes ist groß, da es nicht ausgeschlossen werden kann, dass er sich in einer hilflosen Lage befindet. Die Polizei hat bereits verschiedene Maßnahmen unternommen, um ihn zu finden, jedoch blieben diese bislang erfolglos. In diesem Zusammenhang wurde auch die Öffentlichkeit um Mithilfe gebeten, um den Vermissten so schnell wie möglich zu finden.

Details zur Person

Der gesuchte 18-Jährige wird als schlank beschrieben und hat möglicherweise ein jugendliches Erscheinungsbild, das ihn wie 16 Jahre alt aussehen lässt. Er ist etwa 1,76 Meter groß und trägt zum Zeitpunkt seines Verschwindens ein graues

Langarmshirt, eine kurze Hose und Sandalen. Die genaue Identifikation kann durch die Beschreibung erleichtert werden, und die Behörden hoffen, dass weitere Hinweise von der Bevölkerung eingehen werden.

Die Kriminalpolizei Ludwigshafen hat eine Hotline eingerichtet und bittet Zeugen, die Informationen über seinen Verbleib haben, sich unter der Telefonnummer 0621 963 2773 zu melden. Sollten Passanten den Vermissten antreffen, wird geraten, ihn im Blick zu behalten und umgehend die Polizei unter dem Notruf 110 zu informieren.

Zusätzlich wurde darüber informiert, dass das Bild des Vermissten ausschließlich für die Öffentlichkeitsfahndung im Rahmen der Gefahrenabwehr veröffentlicht wird. Sollte der Zweck der Veröffentlichung nicht mehr bestehen, wird die Presse, insbesondere die digitalen Medien, gebeten, die Bilddaten zur Wahrung der Persönlichkeitsrechte umgehend zu entfernen.

Die Situation hat in der Region bereits für große Aufregung gesorgt, und die Polizei wünscht sich, dass alle sachdienlichen Hinweise zeitnah eingereicht werden. Das Schicksal des 18-Jährigen liegt nun in den Händen der Gemeinschaft und deren Entschlossenheit, ihm zu helfen.

Die Suche nach dem Vermissten gibt den Bewohnern und der Polizei Anlass zur Sorge. In Fällen wie diesem ist die Zusammenarbeit zwischen Bürgern und Strafverfolgungsbehörden von entscheidender Bedeutung, um Sicherheit und Unterstützung zu gewährleisten. Jedes noch so kleine Detail könnte potenziell helfen, den Aufenthaltsort des Vermissten zu ermitteln und ihm schnelle Hilfe zuteilwerden zu lassen.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de